

[HTTP://WWW.LITGES.AT/KRITIK/KLASSIK/NEUE-MUSIK-LUCIA-  
RONCHETTI-ACTION-MUSIC-PIECES-REZ-PETER-KAISER](http://www.litges.at/kritik/klassik/neue-musik-lucia-ronchetti-action-music-pieces-rez-peter-kaiser)

## NEUE MUSIK / LUCIA RONCHETTI: ACTION MUSIC PIECES. REZ.: PETER KAISER



LUCIA RONCHETTI

action music pieces

Michele Marco Rossi

Christian Dierstein

Ensemble intercontemporain

Matthias Pintscher

Orchestra della Toscana

Luca Pfaff



KAIROS



Peter Kaiser

## LUCIA RONCHETTI

### action music pieces

**Michele Marco Rossi, Christian Dierstein, Ensemble intercontemporain, Orchestra della Toscana  
KAIROS 2018 (0015027KAI)**

In einer Beschreibung ihres Schaffens spricht die 1963 in Rom geborene Komponistin von theatralen Ideen, konzertanten Szenen, von der "Drammaturgia" als musikalischen Gattung und Grenzgang zwischen Musiktheater und Instrumentalmusik. So bilden auch Kammeropern einen Kern ihres Werkes. Der Bezug zur Bühnenmusik führt auch zum ersten action music piece dieser CD: Le Palais du silence, aus dem Jahr 2013. Nachempffindungen zu einem nicht realisierten Ballettprojekt von Claude Debussy. Beim Hören gewinnt man den Eindruck beim Bau des Palais aus musikalischem Material, Schicht um Schicht, bis zur großen Klangarchitektur dabei zu sein.

Spätestens bei Helicopters and Butterflies (2012) verspürt man allerdings das dringende Bedürfnis die Performance des Percussionisten Christian Dierstein live zu sehen. Wie wirkt er auf der Bühne um die Atmosphäre rund um Alexej Iwanowitsch und der Babuschka aus Dostojewskijs "Spieler" lebendig werden zu lassen? Hier wird man auch an die reicheren literarischen Klangräume von Heiner Goebbels erinnert. Im dritten Stück Forward and downward..., ein Solo für Cello (2017), tasten wir uns vor im Labyrinth, kämpfen mit dem Minotaurus, während Monteverdis Lamento L'Arianna am rettenden Ausgang steht.

Die entscheidende Frage ist: werden die Erzählungen hinter Lucia Ronchettis Drammaturgie lebendig? Können diese Hörbilder ohne Visualisierung und inhaltlichem Vorwissen bestehen? Das ausgezeichnete Booklet zu Rate zu ziehen, ist auf alle Fälle anempfohlen.

Die weiteren Klangexpeditionen führen zum lunaren Lacus timoris (2015) und nach Johannesburg (Rumori da monumenti, 2015)

[Zurück](#)

**Mehr Kritiken aus der Kategorie:**

**KLASSIK**